



Presseinformation
06/2022

Kontakt Frankfurt
Sebastian Tokarz
T +49 (0) 69.94 43 94-120
s.tokarz@ksp-engel.de
pr@ksp-engel.de

The Making of a Mosque

The Making of a Mosque

The Making of a Mosque - Djamaâ el-Djazair Vorstellung der ersten umfassenden Buchpublikation über die Große Moschee von Algier, geplant von Architekten und Ingenieuren aus Deutschland.

Das vorliegende Buch ist die erste umfassende Würdigung der drittgrößten Moschee der Welt. Essays, Interviews und Hintergrundberichte beleuchten die Entstehungszusammenhänge des Bauwerks. Umfassendes Plan- und Fotomaterial macht die Komplexität anschaulich.





Über das Buch / Einführung

Neues Wahrzeichen mit internationaler Strahlkraft

Neues Wahrzeichen der Stadt, Monument der Superlative, Herz eines neues Stadtquartiers – die Djamâa el Djazair, arabisch für „Moschee von Algerien“, – ist ein Bauwerk mit vielen Facetten. Der beeindruckende Kulturbau erstreckt sich weit über 600 Meter entlang der Bucht von Algier. Eine 70 Meter hohe Kuppel bedeckt den Gebetssaal, und das 265 Meter hohe Minarett ist das bislang höchste Gebäude Afrikas. Der Gebetssaal fasst an religiösen Feiertagen bis zu 36'000 Menschen.

Umgeben von Gärten beinhaltet der gesamte Komplex neben Gebetssaal und Minarett unter anderem ein Museum, eine theologische Hochschule, eine Bibliothek, ein Konferenzzentrum, eine Cinemathek sowie Apartments und Infrastrukturgebäude. Der Sakralbau ist ein Gemeinschaftswerk von Architekten, Ingenieuren und Bauleuten aus drei Kulturkreisen: Europa, Nordafrika und China. Als interkulturelles Unterfangen vereint das Projekt der Architekten von KSP Engel und der Ingenieurgesellschaft KREBS+KIEFER International algerische Bautradition mit internationaler Baukompetenz und deutscher Planungs- und Ingenieurskunst. Entstanden ist eine moderne maghrebinische Architektur mit internationaler Strahlkraft. Als neues Sinnbild der Stadt ziert das Bauwerk seit 2018 sogar einen Geldschein des Landes, die 1'000-Dinar-Banknote.

Mit Textbeiträgen zu Baugeschichte, Typologie, Planung und Realisierung sowie Bildstrecken der Fotografen Schnepf Renou

Detailreich und aufwendig illustriert, erzählt das Buch die Geschichte von der Planung und dem Bau des nach den historischen Moscheen in Mekka und Medina weltweit drittgrößten islamischen Sakralbaus. Vertiefende Textbeiträge verorten das Bauwerk sowohl historisch, als auch typologisch in der langen Geschichte des Moscheebaus. Auch die Besonderheiten der interkulturellen Zusammenarbeit werden bei diesem Projekt sichtbar: Anhand von Zitaten, Fotografien und Berichten aus der Planungs- und Bauphase wird den Leser*innen anschaulich, wie das Gemeinschaftswerk gelungen ist. Mit der Bereitschaft, sich auf Fremdes einzulassen, und mit der Fähigkeit zur interkulturellen Kommunikation hat die Arbeitsgemeinschaft von KSP Engel und Krebs + Kiefer diese Aufgabe bestanden und ist daran in jeder Hinsicht gewachsen. Das Buch schlüsselt all diese Aspekte auf und vermittelt so einen umfassenden Einblick in Hintergründe, Baugeschichte, Planung und Realisierung dieses Bauwerks. Visuell bereichert wird die Publikation durch die Bildstrecken der renommierten Fotografen Morgane Renou und Simon Schnepf, Paris / Berlin, deren Bilder sich dem Bauwerk aus dem statischen Kontext nähern und illustrieren, wie der Kulturbau mit seinem 265 Meter hohen Minarett das Bild der Stadt verändert hat. Ideenskizzen und Stadtbeobachtungen von Jürgen Engel runden das Buch ab. Unter dem Titel „The Making of a Mosque: Djamaâ el-Djazair – Die Große Moschee Algier von KSP Engel“ ist das Buch im Mai 2022 bei Park Books, Zürich, erschienen.

Über das Bauwerk:
Die Große Moschee Algier

Die Gesamtanlage auf dem 26 Hektar großen Grundstück wurde im Auftrag der algerischen Regierung errichtet. Konzipiert wurde die Moschee vom deutschen Architekturbüro KSP Engel in einer Arbeitsgemeinschaft mit den Ingenieuren von KREBS+KIEFER International. Nachdem der architektonische Entwurf von KSP Engel im Jahr 2008 im internationalen Wettbewerb gewonnen hatte, fand im Beisein der deutschen Kanzlerin Angela Merkel und des damaligen algerischen Präsidenten im Jahr 2008 die Vertragsunterzeichnung statt – der offizielle Auftakt für die Planungsarbeit. Mit der Realisierung des Großprojektes mit einer Bruttogrundfläche (BGF) von insgesamt rund 400'000 Quadratmetern wurde als Generalunternehmer die größte chinesische Baufirma „China State Construction Engineering Corporation“ (kurz CSCEC) beauftragt.



Anfang 2012 begannen die Bauarbeiten – mehr als zehn Jahre dauerten Planung und Bau. Im Herbst 2020 wurde die Große Moschee fertig gestellt. Höchste Standards der Ästhetik und Bauausführung waren gefordert. Die Erdbebensicherheit setzt neueste Maßstäbe und macht das Gebäude auch technisch zu einem weltweit beachteten Referenzobjekt. Elemente wie die Calla-Säule als gestalterische Leitmotiv, die als zentrales Verbindungselement alle Bereiche des Gebäude-Ensembles miteinander verknüpft, und das Minarett als schlankes Hochhaus sind innovative Interpretationen historischer Bauformen.

Die Große Moschee als
Motor der Stadtentwicklung
im Osten Algiers

Als moderne Freitagsmoschee ist der Kulturkomplex nicht nur Glaubenszentrum und Treffpunkt für die Menschen der Stadt, sondern auch ein Katalysator für die Stadtentwicklung im Osten Algiers. Das Viertel El Mohammadia rund um die Große Moschee wird durch sie in ein modernes, großstädtisches Zentrum verwandelt, in einen neuen Dreh- und Angelpunkt des regionalen Lebens. Durch die Verbindung von Bildungskomplexen, Geschäftsvierteln, kommerziellen sowie kulturellen Einrichtungen und Universitäten wird es zu einem neuen regionalen Kultur- und Geschäftszentrum. Die große Moschee von Algier folgt einer großen Verknüpfungs-Idee: Sie vereint maghrebinische Tradition mit europäischer Moderne. 120'000 Besucher machen sie an besonderen Feiertagen zum kulturellen und religiösen Zentrum der Stadt.

Gerne senden wir Ihnen ein Rezensionsexemplar zu. Für weiterführende Informationen, Pressebilder und die Bestellung eines Rezensionsexemplars besuchen Sie bitte den Pressebereich des Verlages Park Books.
www.park-books.com

Titel	The Making of a Mosque Djamaâ el-Djazair. Die Große Moschee Algier von KSP Engel
Herausgeber	Jürgen Engel und Dr. Christian Welzbacher
Autoren	Maximilian Kürten, Annalinda Neglia, Rainer Schulze und Christian Welzbacher
Auflage	1. Auflage, Juni 2022, Gebunden
Seiten	248 Seiten, 190 farbige Abbildungen und 32 s/w Abbildungen
Maße	23 x 31 cm
ISBN	978-3-03860-273-6
Preis	EUR. 48,00

Pressekontakt KSP Engel	Sebastian Tokarz, Leite Öffentlichkeitsarbeit Hanauer Landstraße 287 – 289 60314 Frankfurt/Main Tel. 069 – 944 393 – 0 / – 121 s.tokarz@ksp-engel.com und pr@ksp-engel.com
-------------------------	--

Marketing / Presse Park Books	Domenica Schulz Niederdorfstrasse 54 8001 Zürich Switzerland T +41 44 2536-456 (direct) T +41 44 2621-662 publicity@park-books.com www.park-books.com
-------------------------------	---